

Ressort: Politik

Israel reißt Beduinendorf über 100 mal nieder

Jerusalem, 04.10.2017, 17:14 Uhr

GDN - Israel hat ein Beduinendorf mittlerweile über 100 mal niederreißen lassen. Das berichtete der arabische Nachrichtensender Al Jazeera.

Das Dorf Al-Araqib im südlichen Teil der Wüste Negev wurde demnach seit 2010 immer wieder zerstört, zuletzt am Dienstagmorgen zum genau 119. Mal, so der Sender. Begründung sei immer wieder, dass das Dorf ohne Baugenehmigung errichtet werde, hieß es. Eine solche Genehmigung zu erhalten sei jedoch unmöglich, zitierte der Sender die Dorfbewohner. Auch der Versuch, ein Gericht einzuschalten, scheiterte. Nach jeder Zerstörung bauen die Beduinen das Dorf wieder auf, zuletzt nach der vorletzten Zerstörung am 14. September. Insgesamt leben schätzungsweise 200.000 Beduinen in Israel, die sich hauptsächlich in der südlichen Region konzentrieren. Neben dem Dorf Al-Araqib gibt es etwa 40 Beduinendörfer im Süden Israels, die laut des Berichts ebenfalls in ihrer Existenz bedroht sind.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-95563/israel-reisst-beduinendorf-ueber-100-mal-nieder.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619